

DIRKS Group übernimmt VW-Verpackungszentrum in Wilhelmshaven

Die DIRKS Group mit Sitz in Emden hat zum Jahreswechsel den Betrieb des CKD-Verpackungszentrums der Marke Volkswagen im Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven übernommen.

Von hier aus versorgt der Automobilkonzern viele seiner Überseewerke mit etwa 3.000 unterschiedlichen Teilen. Zusätzlich werden Teile aus Übersee entgegengenommen und an mehr als 20 europäische Werke der verschiedenen Konzernmarken geliefert. Dazu werden jährlich insgesamt rund 5.500 Container umgeschlagen.

„Wir freuen uns sehr, dass Volkswagen uns den Betrieb des Verpackungszentrums in Wilhelmshaven übertragen hat“, sagt Marcus Dirks, Inhaber der DIRKS Group. In diesem Auftrag könne DIRKS in der Kombination von Automobilkompetenz und Logistikfähigkeiten eine optimale Lösung für den Kunden anbieten.

„Wir hoffen, durch künftige Volumenverlagerungen und zusätzliche Umsätze am Standort Wilhelmshaven weiter zu wachsen“, sagt Jan Wegmann, Leiter DIRKS Automotive.

—

Die DIRKS Group beschäftigt aktuell rund 4.500 Mitarbeitende an insgesamt 32 Standorten in Deutschland und international. Das Unternehmen wurde vor mehr als 90 Jahren in der Seehafenstadt Emden gegründet und hat dort auch heute seinen Sitz.

Zum Leistungsportfolio der DIRKS Group gehören Logistik und Warehousing, Engineering und Automatisierung, Produktion und Zulieferung sowie Sustainment und Instandhaltung, beispielsweise in der Automobilindustrie, im Schiffbau, für Verteidigung sowie Konsumgüterhersteller und Handel.

—

PRESSE INFORMATION - KORREKTUR

Foto: ckd_whv.jpg

BU: Das Verpackungszentrum von Volkswagen im Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven versorgt Werke der Marke Volkswagen mit mehr als 3.000 verschiedenen Teilen.

Emden / Wilhelmshaven, 11. Februar 2026

Ihr Ansprechpartner

DIRKS Group

Dr. Udo Fecht

Tel. 0172-545 78 23

Email: udo@fecht.consulting